

**DR. KÖSEL + BAUR MANAGEMENTBERATUNG**  
GmbH & Co. KG

**Unternehmenspräsentation**

# Inhalt

# Seite

<b>A. Leistungen KBMB</b>	<b>2</b>
<b>B. Projektvorgehen KBMB</b>	<b>7</b>
<b>C. Projektbeispiele / Kontakt</b>	<b>13</b>

## **A. Leistungen KBMB**

## Als Spin-Off eines renommierten Strategie-Beratungsunternehmens ist KBMB gekennzeichnet durch...

### Pragmatismus und Umsetzbarkeit

- Erzielung von **kurzfristig wirksamen Maßnahmen** im Vordergrund (z.B. Kostenreduzierung, Behebung von Liquiditätsengpässen etc.)
- **Mittelfristige** Maßnahmen werden unter der **Prämisse der Umsetzbarkeit** entworfen
- Vermeidung von langfristigen, strategischen Maßnahmen ohne bestimmbar ROI

### Fachleute mit einschlägiger Expertise

- **Kein „Jugend forscht“-Vorgehen** mit Praktikanten, Youngsters oder Absolventen
- Ausschließlich Einsatz von **Experten mit Erfahrung, Abstraktionsvermögen** und der **Fähigkeit**, Schwachstellen schnell zu identifizieren und Maßnahmen zur Behebung zu erarbeiten
- Ausdrückliche **Bereitschaft zur aktiven Umsetzungsbegleitung** der erarbeiteten Maßnahmen

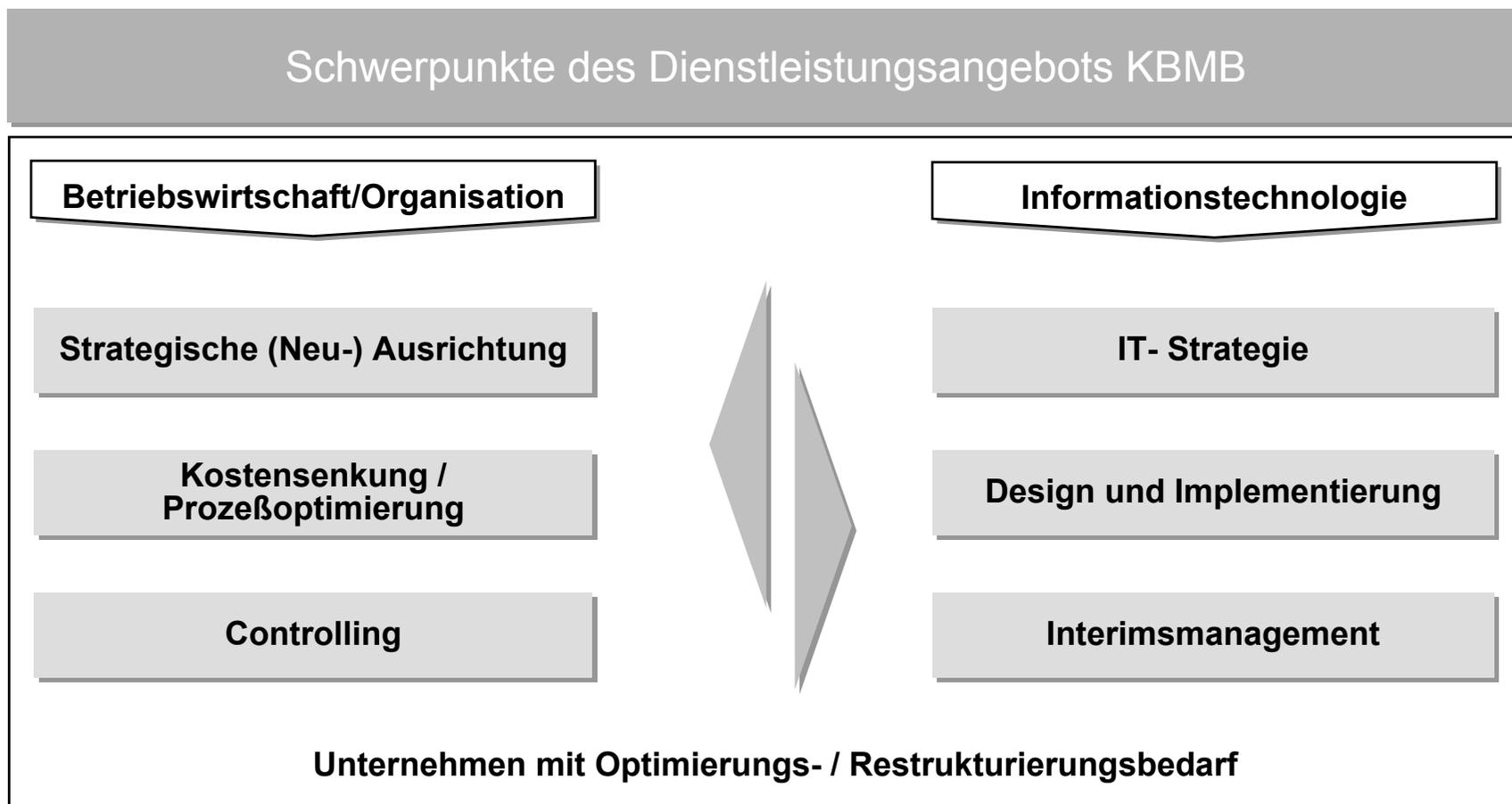
### Sehr günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis

- Vermeidung von Overhead und Backoffice-Strukturen
- Weitgehendes Selbst-Management der Mitarbeiter
- Dadurch Möglichkeit, bei vergleichbarer Qualität **weitaus geringere Tagessätze als die bekannten Top Management Berater** (McK, BCG, RB etc.) anzusetzen

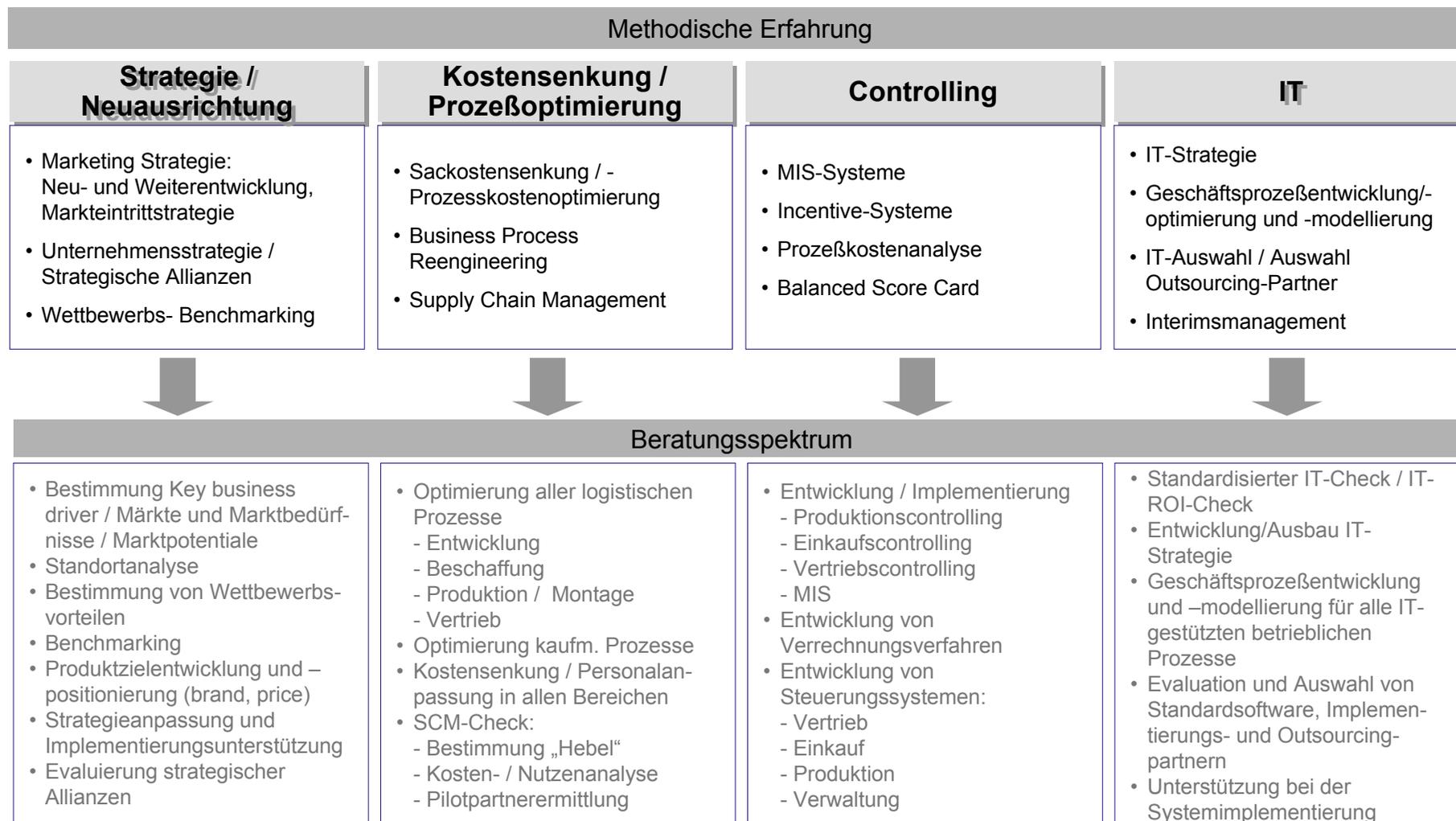
### „Beidfüßigkeit“

- Fähigkeit zur Kommunikation sowohl mit dem **Top Management** als auch mit **allen Ebenen** der Organisationsstruktur (**Fachbereiche, IT-Experten**) sowie **Insolvenzverwaltern, Banken** etc.
- Kombination von **ausgeprägter IT-Kompetenz** und **fundiertem betriebswirtschaftlichem Know how**

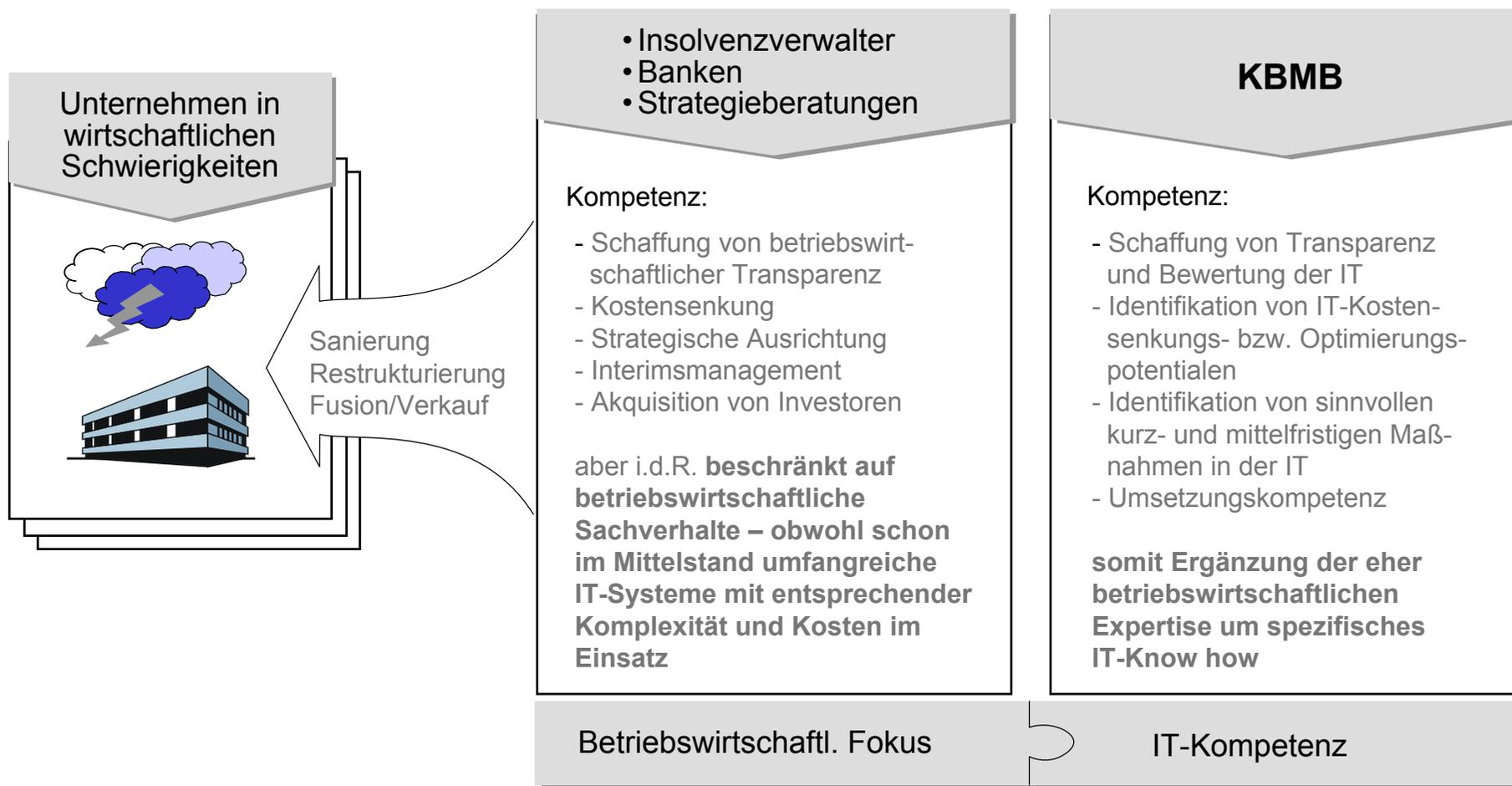
## Das Dienstleistungsangebot konzentriert sich auf die Bereiche Organisations- und IT- Optimierung



## Die Erfahrung der KBMB- Berater ermöglicht ein breites Beratungsspektrum



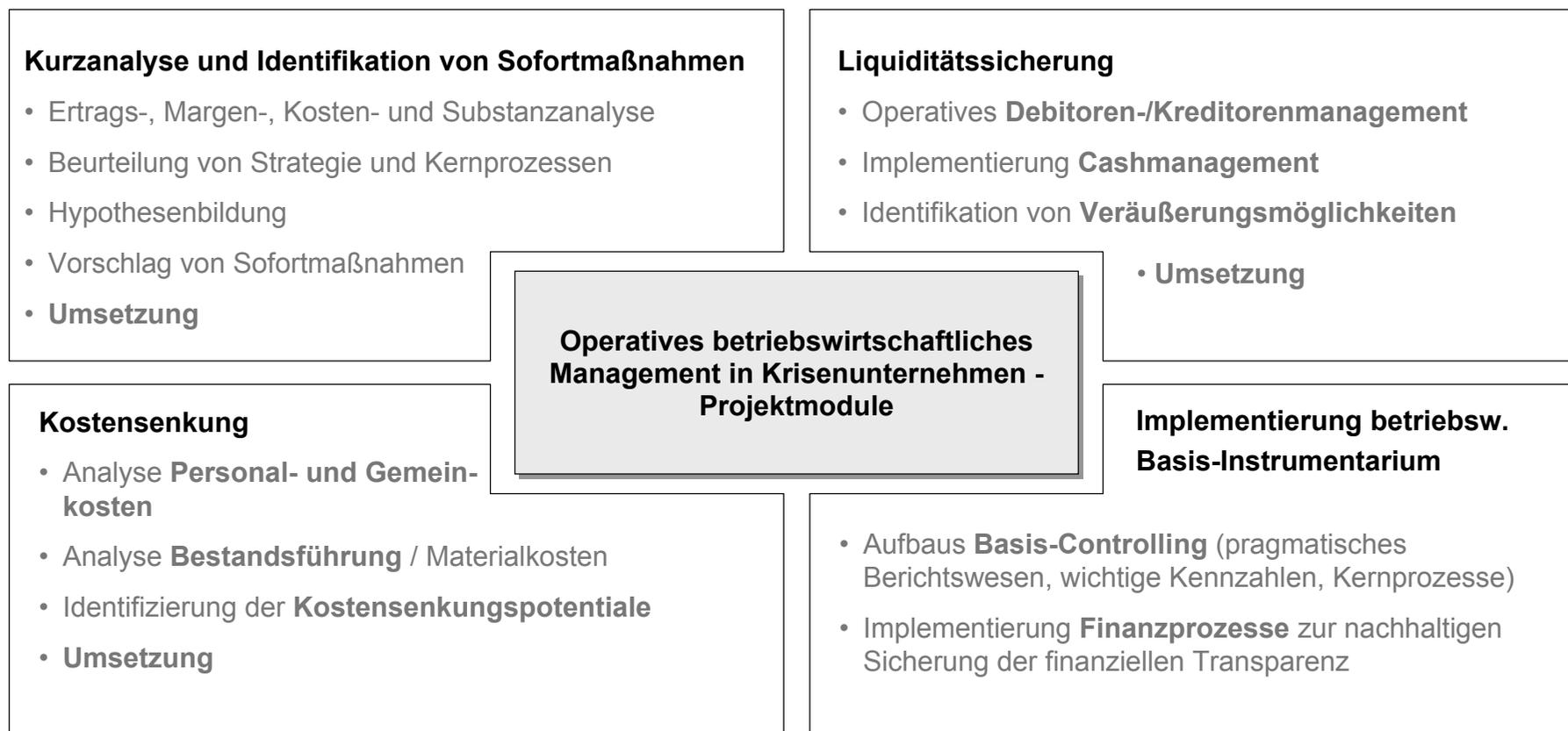
## Als besondere Leistung übernimmt KBMB den „IT-Part“ bei Insolvenzen, Restrukturierungen und Fusionen/Mergers



## **B. Projektvorgehen KBMB**

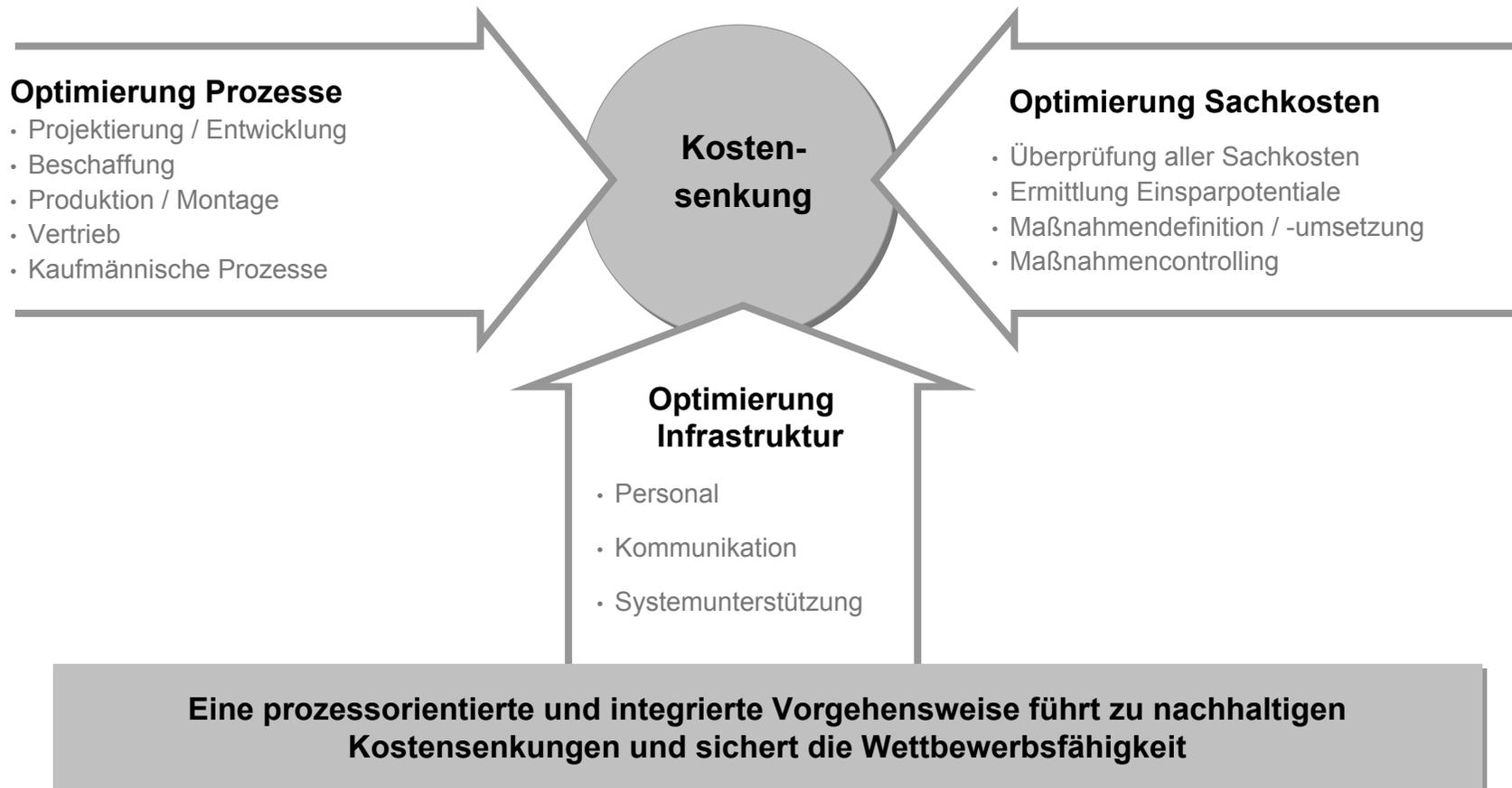
# Pragmatische Maßnahmen zur Überlebenssicherung stehen bei Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten im Vordergrund

## Beispiel Projekt mit Fokus Restrukturierung



# Wir erreichen nachhaltige Kostensenkungen durch prozessorientierte und integrierte Vorgehensweise

## Beispiel Projekt mit Fokus Prozessoptimierung / Kostensenkung



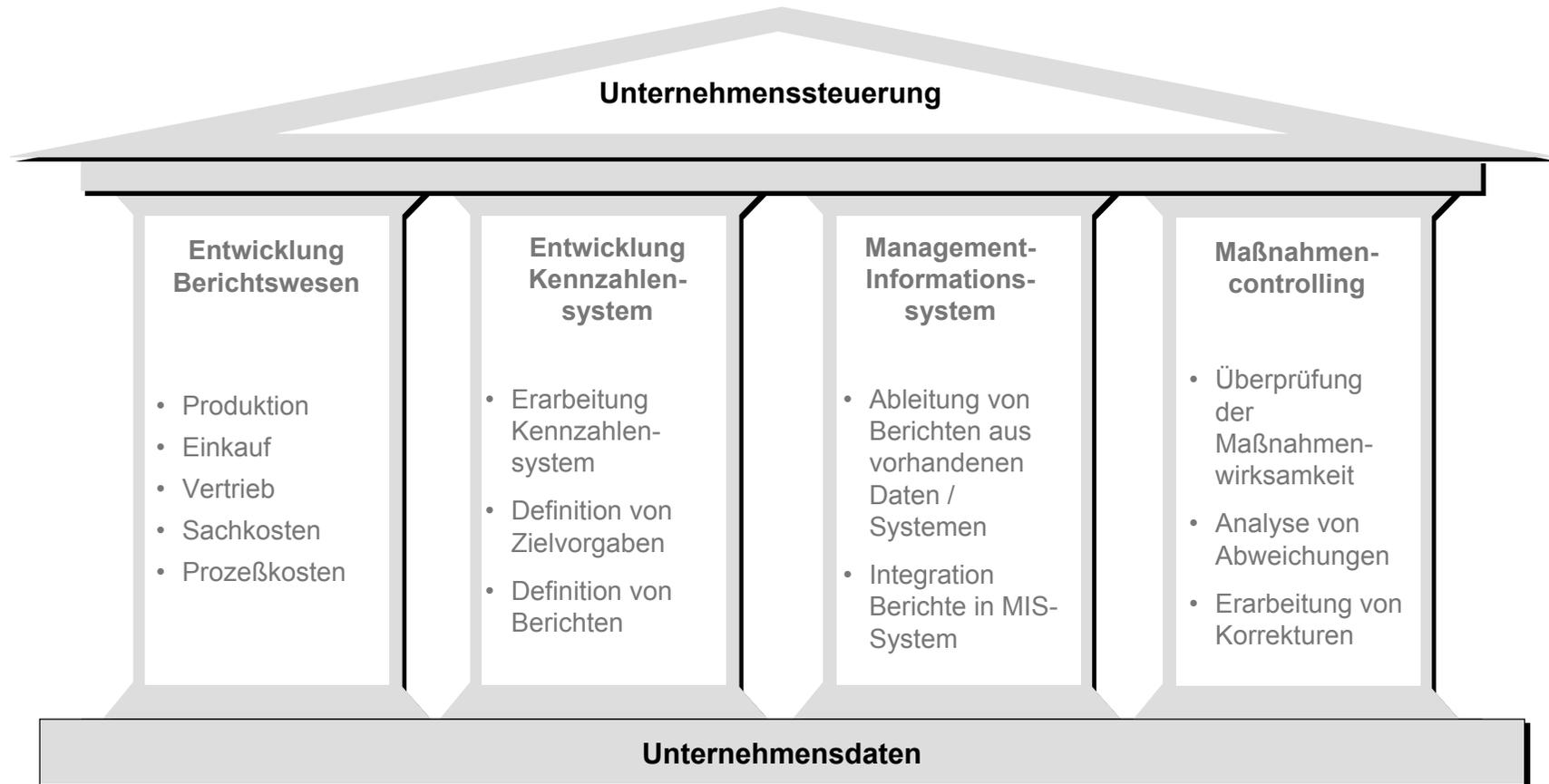
# Die bewährte Vorgehensweise wird an individuelle Kunden- und Projektbedarfe angepasst – Strategie endet nicht mit Konzeption, sondern mit der Umsetzung

Beispiel Projektvorgehen mit Fokus strategische IT-Neuausrichtung / Organisation



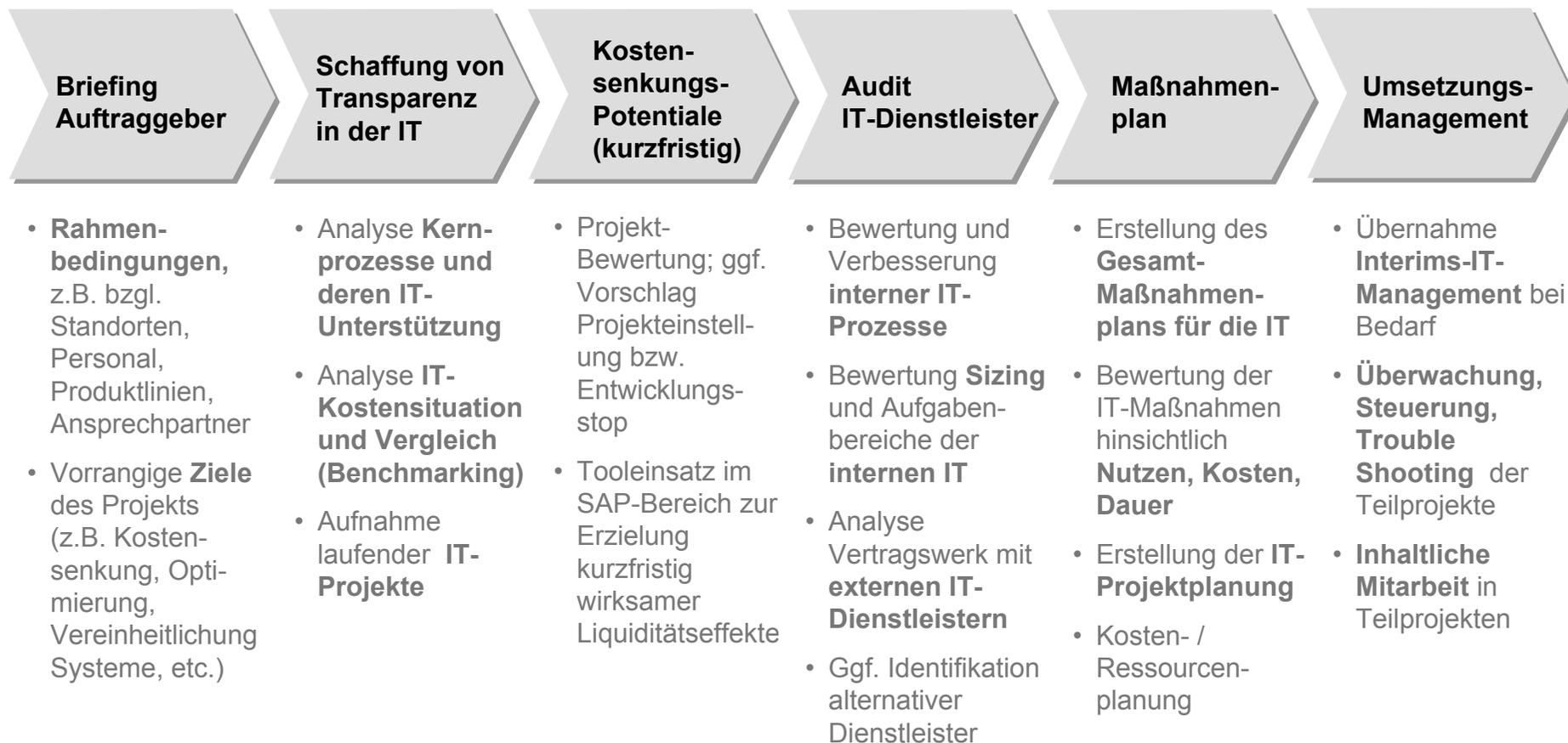
# KBMB unterstützt den Aufbau einer effizienten Unternehmenssteuerung

## Projektschwerpunkte mit Fokus Controlling



# Rasche Schaffung von Transparenz, konkrete Maßnahmenplanung und Begleitung der Umsetzung werden von KBMB sichergestellt

## Beispiel Projektvorgehen mit Fokus IT-Restrukturierung



## **C. Projektbeispiele / Kontakt**

## Referenz Moenus AG, Mönchengladbach (1): Schnelle Übersicht über notwendige Maßnahmen zusätzlich zur ergänzenden Detailplanung

### Kurzfristig notwendige Maßnahmen

<b>IT/ SAP</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereinigung/Pflege Stammdaten (insbes. Materialstämme, EK-Infosätze, Stücklisten)</li> <li>• Klärung notwendiges Vorgehen Euro-Umstellung</li> <li>• Datenarchivierung</li> </ul>
<b>Orga- nisation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Festlegung IT-Organisation und IT-Prozesse             <ul style="list-style-type: none"> <li>– Externe Prozesse (u.a. Schnittstelle Kunde / IT-Dienstleister)</li> <li>– Intern                 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation</li> <li>- Prozesse</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>

### Mittelfristig zu realisierende Projekte

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt "Externer IT-Entwicklungspartner"</li> <li>• Projekt „Abbildung Unternehmensstruktur in SAP"</li> <li>• Projekt "Projektleitstand SAP"</li> <li>• Projekt "Implementierung SAP-Ergebnisrechnung (CO-PA)"</li> <li>• ggf. Projekt "Ersatzteilgeschäft mit SAP Servicemodul"</li> <li>• ggf. Projekt "Euroumstellung"</li> </ul>
---

# Referenz Moenus AG, Mönchengladbach (2): Neuplanung IT-Unterstützung und Outsourcingkonzept mit budgetneutraler Projektneuplanung

## Klient



- Maschinen-/ Anlagenbau, in Insolvenz

## Zielsetzung



- Analyse IT
- Check Prozessunterstützung durch SAP (SAP Logistik-Module)
- Check Verträge Outsourcing-Partner

## Lösungsansatz/Inhalte



- Projekt- und Kostenplanung
- Planung kurzfristiger Maßnahmen zur schnellen Situationsverbesserung
- Neudesign IT-Prozesse
- Neudesign Prozesse zwischen Klient und Outsourcing-Partner
- Auswahl neuer Outsourcer



- Nach Produktivstart SAP R/3 veränderte Rahmenbedingungen (Prozeßänderungen)
- Vertragliche Regelungen Outsourcing unklar
- Hohe Outsourcingkosten (Projekte und Betrieb)



**4 Wochen**

**„IT-Check“**

- Analyse
  - Schwachstellen Prozeßunterstützung
  - Zusammenarbeit mit Outsourcing-Partner
  - IT-Entwicklungsprozesse
- Maßnahmenplan kurz- und mittelfristig:
  - IT-Prozesse und Outsourcing-Partner
  - Kurz- und mittelfristige Projekte
- IT-Kostenplanung inkl. Darstellung notwendiger Vertragsänderungen bei Outsourcing

**2 Monate**

**Auswahl Outsourcer**

- Ausschreibungserstellung und -durchführung
- Entscheidungsvorlage



- Sofort umsetzbare Maßnahmen mit Soforteffekten
- Mittelfristige Maßnahmen zur Optimierung der Prozeßunterstützung
- Auswahl neuer Outsourcingpartner (Einsparung bei IT-Betrieb > 30% p.a.)
- Nahezu Budgetneutralität aller Maßnahmen



# Referenz KÖGEL Fahrzeugwerke AG, Ulm: Restrukturierung des IT-Bereichs, massive Kostensenkung und Entwicklung einer durchgängigen IT-Strategie

## Klient



- Internationaler Hersteller von LKW-Anhängern/-Aufliegern; in Restrukturierung befindlich

## Zielsetzung



- Entwicklung des IT-Bereichs zu einer effektiven und effizienten Dienstleistungsorganisation
- Festlegung der IT-Strategie für die kommenden drei Jahre
- Abschluss des laufenden ERP-Projekts

## Lösungsansatz/Inhalte



- IT-Audit, insbes. Projekt-Audit
- Festlegung konkreter Aufgaben, Verantwortlichkeiten, Prozesse in der IT und zwischen IT und Fachbereichen
- Einführung eines professionellen Projektmanagements
- Vertrags-Audit IT-Dienstleister

1

**Projekt-Turnaround des Software-Einführungsprojektes „PSIPENTA“**, welches seit vier Jahren lief.  
Ergebnis: Erfolgreiche Lifeschaltung des Systems zum 5. Mai 2003, Schaffung von Bestandstransparenz

3

### Reorganisation der IT-Leistungserbringung

- Dezentralisierung (Zuordnung der zentralen Org-Mitarbeiter als IT-Koordinatoren zu den Fachbereichen und Werken)
- Schaffung eindeutiger IT-Prozesse und definierter Zuständigkeiten
- Wiederherstellung der Motivation der IT-Mitarbeiter und der Zusammenarbeit von IT-Mitarbeitern und den Mitarbeitern in den Werken

2

**Entwicklung bzw. Überarbeitung der gesamten IT-Strategie** vor dem Hintergrund der angespannten Unternehmenssituation

- Neudefinition der Anwendungssoftware-Strategie
- Durchführung eines Software-Auswahlprojekts für die Vertriebslösung

4

### Schaffung von Kostentransparenz u. Erarbeitung und Umsetzung von Cost Cutting Maßnahmen im IT Bereich

- Reduzierung der Pers.-kosten um 20% sowie der lfd. IT-Kosten (insbes. SW, TK) um 15%.
- Reduzierung der SW-Wartungskosten (über 6 Jahre Einsparung von 450 T E)
- Reduzierung Investitionsbudget des lfd. Jahres ohne Qualitätseinbußen um 60%

# Referenz WÜMEG e.G. (Einkaufs-G.), Ludwigsburg: Realisierung Prozeßunterstützung und Bestandsführung nach mißglückter Softwareeinführung

## Klient



- Großhandel, in Restrukturierung befindlich

## Zielsetzung



- Optimierung IT- Einsatz
- Redesign aller bestandsrelevanten Prozesse
- „Systemreparatur“
- Bestandsreduzierung und Erhöhung der Liefertermintreue

## Lösungsansatz/Inhalte



- Projekt- und Kostenplanung
- Sollkonzeption Prozesse
- Neubeauftragung externer IT-Dienstleister
- Nachverhandlungen mit Implementierungspartner
- Konsequentes Milestone-Controlling während der Umsetzung



- Mißglückter Software-Produktivstart
- Massives Bestandsproblem
- Keine Definition interner Prozesse



•3 Wochen

- **Analyse**
- Schwachstellenanalyse und Priorisierung Maßnahmenplan
- Projekt- und Kostenplanung IT gesamt

•2 Monate

- **Relaunch**
- Neuerstellung Sollkonzept
- Verhandlungen / Steuerung Implementierungspartner
- Projektsteuerung / Projektcontrolling



- Produktivstart Funktionalitäten „Dezentrale Auftragserfassung“ und „Maschinelle Disposition“
- Lagerorganisation / Organisation Zentrallager und Regionallagerversorgung
- Gesamtsteuerung IT inkl. Budgeteinhaltung



## Das KBMB-Team hat, z.T. vor Gründung des Unternehmens, eine Vielzahl von Projekten in unterschiedlichsten Branchen erfolgreich bearbeitet



1) Arcor

## KBMB wurde im Juli 2002 als Spin-Off eines renommierten Strategieberatungsunternehmens gegründet – die Gründer verfügen alle über langjährige Erfahrung

	<b>Arnd Baur<sup>1)</sup></b>	<b>Dr. Michael Kösel<sup>1)</sup></b>	<b>Bernd Schmid</b>
<b>Bisherige Positionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Associate Partner Roland Berger Strategy Consultants (4,5 Jahre)</li> <li>• Senior Consultant KPMG (3,5 Jahre)</li> <li>• Vorstand Internet Start-up (1,5 J.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt Manager Roland Berger Strategy Consultants (4 Jahre)</li> <li>• Interim CIO Salamander AG (1 J.)</li> <li>• Manager Personal/Controlling WEKA Gruppe (3,5 Jahre)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt Manager Roland Berger Strategy Consultants (4 Jahre)</li> <li>• Freelance Consultant (6 Jahre)</li> <li>• Senior Consultant IFAO Industrial Consulting (10 Jahre)</li> </ul>
<b>Fachgebiete</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IT-Audit, IT-Strategie</li> <li>• Standardsoftware, SW-Entwicklung</li> <li>• Prozeßoptimierung</li> <li>• IT-Organisation</li> <li>• Projektmanagement, Projekt Relaunch</li> <li>• Wissensmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IT-Strategie, IT-Controlling</li> <li>• Standardsoftware</li> <li>• Prozeßoptimierung</li> <li>• Projekt Relaunch</li> <li>• Evaluation/Verhandlung IT-Dienstleister</li> <li>• Management Informationssysteme</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozeßoptimierung (gesamte logistische Kette)</li> <li>• Supply Chain Management</li> <li>• Restrukturierung</li> <li>• Evaluation/Implementierung Standardsoftware (SAP, Baan etc.)</li> <li>• Simultaneous Engineering / Kaizen</li> </ul>
<b>Branchenfokus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsumgüter/Handel/Textilindustrie</li> <li>• Finanzdienstleister</li> <li>• IT-Dienstleister</li> <li>• Verarbeitende Industrie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsumgüter/Handel/Textilindustrie</li> <li>• Medien</li> <li>• Telco</li> <li>• Verarbeitende Industrie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maschinen-/ Anlagenbau</li> <li>• Verarbeitende Industrie</li> <li>• Energiewirtschaft</li> <li>• Handel / Textilindustrie</li> </ul>
<b>Ausbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dipl. Kaufmann Universität Marburg</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Promotion Wirtschaftswiss., Hochschule St. Gallen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dipl. Wirtschaftsingenieur, Universität Karlsruhe</li> </ul>

1) Kommanditisten



**DR. KÖSEL + BAUR MANAGEMENT BERATUNG GMBH & CO. KG**

Arnd Baur

Schwindstrasse 1  
D-80798 München

Telefon +49 89 5172 8683  
Telefax +49 89 5172 8684

Mobil +49 171 714 6017

eMail [arnd.baur@kbmb.de](mailto:arnd.baur@kbmb.de)

Dr. Michael A. Kösel

Im Steinengarten 55  
D-70563 Stuttgart

Telefon +49 711 7823166  
Telefax +49 711 7823167

Mobil +49 172 841 0056

eMail [michael.koesel@kbmb.de](mailto:michael.koesel@kbmb.de)